

03. Juli 2024

Postulat

von Sabine Koch (FDP)
und David Ondraschek (Die Mitte)

Der Stadtrat wird aufgefordert zu prüfen, wie eine Anpassung der Schulkreisgrenze zwischen den Schulkreisen Glattal und Schwamendingen so erfolgen kann, dass der Andreaspark und die zugehörige Siedlung dem Schulkreis Schwamendingen zugeordnet werden kann. Dadurch wird der bereits heute bestehende, sichere und autofreie Schulweg zum Leutschenbach Schulhaus für die Schulpflichtigen Kinder aus dem Andreaspark erhalten.

Begründung:

Während der Diskussion um den sicheren Schulweg der Kinder vom Andreaspark wird wie klar, dass das Wohnquartier Andreaspark selbst im urbanen Kontext räumlich einen starken Bezug zum Binzmühlebach/ Andreasstrasse und somit zum Schulhaus Leutschenbach hat.

Bereits 2007 wird in einem Bericht der Stadt Zürich zur Quartiersversorgung der an Leutschenbach angrenzende Andreaspark klar zum Schulhaus Leutschenbach zugeordnet:

«Das Schulhaus Leutschenbach ist als Quartierschule mit separat zugänglicher Turnhalle konzipiert und sollte auch multifunktionale Räume anbieten als Ergänzung zu den Aussenräumen, die mit dem Andreaspark ideal vernetzt sind.»

Mit dem Bau der Siedlungen im Andreaspark und der damit erfolgten Gestaltung der Aussenräume und Gehwege ist die Siedlung Andreaspark klar zum Leutschenbach hin situiert. Insbesondere die Anbindung der Gehwege bilden schon heute einen sicheren, kurzen und autofreien Schulweg bis zum Leutschenbach Schulhaus. Zudem wird auch die gewachsene und mit einem dörflichen Charakter vergleichbare Quartierverbindung zum angrenzenden "Hunziker Areal" aufrechterhalten.

Dass die Kinder des Quartiers bislang das Schulhaus Leutschenbach (Schulkreis Schwamendingen) zur Schule gingen, ist aufgrund des noch fehlenden Schulraums im Schulkreis Glattal zurückzuführen. Mit dem neuen Schulhaus Thurgauerstrasse entsteht zwar neuer Schulraum, jedoch mit einem nicht sicheren Schulweg. Um den bereits heute sicheren Schulweg zu erhalten, muss die Grenze zwischen den Schulkreise Glattal und Schwamendingen, welche derzeit der Riedgrabenweg bildet, geringfügig nach Westen angepasst werden.



Koch *D. Ondraschek*

Antrag auf dringliche Behandlung